

H. Schon,
Verlagsbuchhandlung in Berlin W.,
Magdeburger Straße 31.

[57064]

Hierdurch beehren wir uns dem deutschen Buchhandel mitzuteilen, daß der bisher im Verlage und unter der Redaktion von Dr. Leo Wehrig in Berlin erschienene

**„Allgemeine Anzeiger
f. d. Export deutscher Industrie“**

in den Verlag unserer Firma übergegangen ist und von uns unter dem neuen Titel:

„Deutsche Export-Zeitung“

weiter herausgegeben wird.

Die allmonatlich im Umfange von 3 Bogen 4^o. erscheinende Zeitung bringt einen reichhaltigen und gediegenen redaktionellen Inhalt, der sie für kommerzielle wie industrielle Kreise gleich wertvoll macht.

Handlungen, welche polytechnische und kommerzielle Bibliotheken bezw. Lesezirkel zu versorgen haben, bitten wir nicht zu unterlassen, Probenummern von uns zu verlangen.

Berlin, 3. November 1887.

H. Schon, Verlagsbuchhandlung.

Frankfurt a/Oder, 31. Oktober 1887.

[57065] P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, daß ich nur noch unter meinem Namen

Julius Krökel

(vorm. A. Waldow's Buchhdlg.)

firmiere.

Ich bitte hiervon gütigst Kenntnis zu nehmen und Konto entsprechend umzuschreiben.

Mich Ihrem geneigten Wohlwollen auch ferner empfohlen haltend zeichne

Hochachtungsvoll

Julius Krökel.

Verkaufsanträge.

[57066] In einer schönen großen Hauptstadt Norddeutschlands ist Krankheit halber eine solide gut akkreditierte und noch sehr erweiterungsfähige Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung für 20 000 M mit 14 000 M Anzahlung zu verkaufen. Feine und sichere Kundschaft. Umsatz ca. 20 000 M mit ca. 3500 M Reingewinn. Die effektiven Werke: gut gewähltes kourantes Lager, elegante Einrichtung, Außenstände betragen ca. 14 000 M.

Berlin.

Elwin Staude.

[57067] Wegen Krankheit des Besitzers ist in einer kleinen Stadt Mitteldeutschlands eine Buchhandlung sofort zu verkaufen. Näheres sub # 39933. durch die Exped. d. Bl.

[57068] Buchdruckerei. — In einer größeren Stadt Norddeutschlands ist eine Buchdruckerei mit Kreisblatt und amtlich. Formular-Magazin sogleich oder zum 1. April für 12 000 M zu verkaufen. Reingewinn 4500 M p. a. Briefe unter # 39657. befördert die Exped. d. Bl.

[57069] Ein in circa 80 höheren deutschen Schulen eingeführtes Schulbuch steht mit allen Vorräten und Verlagsrechten zum Verkauf. Jahresertragnis netto 2000 M. Verkaufspreis 6000 M bar. Offerten unter C. H. 38924. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[57070] Zu verkaufen: Ein wissenschaftliches antiquarisches Lager. Gef. Anfragen erbittet
Wilhelm Mauke in Leipzig.

[57071] Wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers ist eine seit 20 Jahren bestehende Antiquariatsfirma in einer der schönsten Städte Süddeutschlands von bewährtem Rufe, Spezialgeschäft für katholische Theologie, mit vorzüglicher Kundschaft und großem wertvollen Lager, sowie allen Aktiven (Passiva sind nicht vorhanden) ohne Zwischenhändler zu verkaufen.

Das Geschäft wird bisher ohne Laden betrieben; es könnte aber eine tüchtige Kraft durch Eröffnung eines solchen mit dem Geschäft ein Spezial-Sortiment für katholische Litteratur verbinden und dadurch die Rentabilität des Geschäftes bedeutend erhöhen. Der jetzige Besitzer würde event. dazu mit Rat und That beistehen, überhaupt die Übernahme möglichst erleichtern.

Außer dem mäßigen Kaufschilling ist ein größeres Betriebskapital nicht erforderlich, dagegen aber die Kenntnis der älteren u. neueren Theologie unerlässlich.

Gef. Anfragen beliebe man sub W. W. 39658. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[57072] Ein pädagogisches Kapitalwerk, welches in den letzten 4 Jahren 15 000 M Nettogewinn abgeworfen hat, steht mit einem Lager von 20 000 M für 16 000 M Kassa zum Verkauf. Offerten unter M. S. 38925. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[57073] Eine lebhafte Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in einer großen Provinzialhauptstadt Norddeutschlands ist zu verkaufen. Offerten unter G. S. 39002. befördert die Exped. d. Bl.

[57074] Eine seit 12 Jahren hier bestehende Musikalienhandlung (einzige am Ort), verbunden mit Leihbibliothek (1300 Bde.) und Journalzirkel, ist wegen Kränklichkeit zu verkaufen.

M. Diehne in Osterode (Ostpreußen).

Kaufgesuche.

[57075] Eine größere, solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

Elwin Staude.

[57076] Ein junger Buchhändler, welchem 15 000 M zur Verfügung stehen, sucht baldigst ein solides mittleres Sortimentsgeschäft in Thüringen oder einer größeren Stadt Nord- oder Mitteldeutschlands zu kaufen. Gef. Offerten unter Buchstaben L. B. werden durch Herrn Wilhelm Mauke in Leipzig erbeten.

[57077] Ein Verlag pädagogischer Richtung wird zu kaufen gesucht.

Offerten, welche mit strengster Diskretion behandelt werden, wolle man richten unter L. S. 17. an die Expedition der Altenburger Zeitung in Altenburg S/A.

Teilhaber gesuche.

[57078] Für einen Verlag neuer Lehrmittel und Beschäftigungsspiele wird ein Teilhaber mit Kapital gesucht. Gef. Offerten sub # 40083. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[57079] Zur Übernahme einer größeren Verlagsbuchhandlung (vorwiegend Schulbücher und Belletristik) wird ein Teilhaber mit 30 000 M Einlage gesucht.

Offerten werden unter A. U. # 37821. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher.

[57080] Soeben wurde ausgegeben:

**Bachfischchen's
Leiden und Freuden**

von

Clementine Helm.

29. Auflage.

Preis: silb. gebunden 3 M ord.,
2 M 25 s no., 2 M 10 s bar und 7/6!

Ferner empfehle ich die

Prachtausgabe

— in nur 500 Exemplaren gedruckt —
in schönster Ausstattung, gr. Oktavformat,
starkes Papier, zweifarbiger Druck,

mit der Photographie der Verfasserin.

welche nur diesen 500 Exemplaren dieses Buches
als besondere Auszeichnung zu teil wurde!

In gediegenstem Einband mit Goldschnitt
8 M ord., 6 M no.;

in f. Ledereinband mit Goldschn. 10 M ord.,
7 M 50 s no.

Beide Ausgaben nur fest!

Leipzig, 7. November 1887.

Georg Wigand's Verlag.



J. P. Bachem Köln a. Rh.

[57081] Den vom 6. Oktober bis 10. Oktober er.
zur Versendung gekommenen Exemplaren von

Dr. Bernard O'Reilly,

Leo XIII.

konnten die erst nachträglich eingegangenen
Empfehlungsschreiben nebst Autograph der
hochwürdigen Herren

**Erzbischof Philippus Krementz von Köln,
Fürstbischof Georg Ropp von Breslau**

und

**Erzbischof A. v. Steichele von München-
Freising**

nicht beigefügt werden.

Ich stelle

Abdrücke der Autographen

den betr. Handlungen zur Übermittlung an
die betr. Käufer gratis zur Verfügung und bitte
zu verlangen. Den später versandten Exemplaren
sind die Schreiben eingefügt.

Köln, den 31. Oktober 1887.

J. P. Bachem.

Neue „Deutsche Bomben-Karte“.

[57082]

Wir sind zu unserem lebhaften Bedauern
augenblicklich nicht im Stande, die bestellten
Exemplare „Bomben-Karte“ zu liefern, da die
1. und 2. Auflage der Spiellarten sofort ver-
griffen waren. Wir haben inzwischen indessen
eine 3. und 4. Auflage veranstaltet, die in
etwa 2 bezw. 4 Wochen fertig sein werden,
worauf wir entsprechend dem Eingange der
Bestellungen liefern werden.

Berlin W. 17, November 1887.

Franz Woas.